

# Notizen und Glossen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Theologische Zeitschrift**

Band (Jahr): **27 (1971)**

Heft 5

PDF erstellt am: **13.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

ERWIN RINGEL (Hrsg.), *Selbstmordverhütung*. Bern, Hans Huber, 1969. 225 S., 5 Abb., 16 Tab. Fr. 28.–.

Dieser Band informiert alle, die mit Selbstmordprophylaxe zu tun haben, über den heutigen Stand der Forschung und über die vorhandenen Hilfsmöglichkeiten für Suicid-Gefährdete. Erwin Stengel zieht Folgerungen aus der Statistik, widerlegt Fehlschlüsse aus dem vorhandenen Zahlenmaterial und diskutiert psychologische Theorien, mit denen die Selbstzerstörung erklärt wird. Erwin Ringel, der schon 1953 in einer Monographie das präsuizidale Syndrom beschrieben hat, stellt diesen Sachverhalt noch einmal dar, ergänzt durch die Ergebnisse der neuesten Forschung. Selbstmord hängt mit einer Wendung aggressiver Impulse nach innen zusammen und ist schon in der Zeit vor der Tat an Merkmalen erkennbar, die je wieder charakteristisch verschieden sind bei Neurotikern, neurotischen Reaktionen, Psychopathen, endogenen Depressionen, Altersdepressionen und beim schizophrenen Formenkreis. Ringel zeigt, wie das Ausmaß der Suicidgefahr in einem taktvollen Gespräch festzustellen ist, und bespricht therapeutische Möglichkeiten, unter denen die Bindung an den Therapeuten, das verbale Abreagieren der Aggression, die Ermutigung zu Erfolgserlebnissen und das Training zu positiver Lebensgestaltung zu nennen sind. Die Möglichkeiten, Suicide zu verhüten, über die Ringel sich eingehend verbreitet, hängen u. a. davon ab, daß die Umwelt die Ankündigungen eines Gefährdeten rechtzeitig versteht und daß sie auf die besonders gefährdeten Bevölkerungsgruppen achtet (z. B. Flüchtlinge, Alkoholiker und Süchtige, Menschen, die eine kriminelle Handlung begangen haben, Homosexuelle, unheilbar Kranke und Alte). Zu den Kontaktpersonen, die hier vor allem angesprochen sind, gehören die Ärzte, die Lehrer, die Seelsorger und die Polizei. Institutionen, die der Verhütung dienen, sind die Telephoneseelsorge, die Selbstmordverhütungsstelle und die «Crisis-Intervention-Clinic». Über die Arbeitsweise dieser Institutionen wird von verschiedenen Autoren eingehend referiert. P. Kielholz und W. Pöldinger behandeln in ihrem Beitrag aus der reichen Erfahrung der Basler Klinik die Suizidalität der Depressiven und die Möglichkeiten einer medikamentösen Behandlung. – Die Sachverhalte, über die in diesem Buch berichtet wird, sind nach meiner Meinung so wichtig, daß jeder Seelsorger darüber Bescheid wissen sollte.

Walter Neidhart, Basel

## Notizen und Glossen

### ZEITSCHRIFTENSCHAU

SCHWEIZ. *The Ecumenical Review* 23, 3 (1971): W. Krusche, Servants of God, Servants of Men (205–21); E. A. Payne, Violence, Nonviolence and Human Rights (222–51); G. F. Moede (ed.), Ecumenical Exercise II: The Church of God; The Russian Old Ritualists; The Church of the Nazarene (267–316). *Internationale kirchliche Zeitschrift* 61, 2 (1971): H. Aldenhoven,

Darbringung und Epiklese im Eucharistiegebet. Eine Studie über die Struktur des Eucharistiegebetes in den altkatholischen Liturgien im Lichte der Liturgiegeschichte, I (79–117). *Judaica* 27, 2 (1971): E. Kocis, Apokalyptik und politisches Interesse im Spätjudentum (71–89); H. Dittmann, Hebräische Maqamendichtung in Spanien, II (90–120). *Kirchenblatt für die reformierte Schweiz* 127, 13–14 (1971): H. Scholl, Marxistische Kritik an der Reformation, I–II (195–99; 211–14). 16–17: W. Hammer, Die Sprache der Verkündigung im Prisma moderner Literatur, I–II (241–46; 259–61). *Reformatio* 20, 6/7 (1971): A. Ernst, H. Wildbolz, H. Ruh, L. Häfliger u. a. zum Thema «Friedensaufgabe und Landesverteidigung». 8: W. Binder, Gibt es Gott in der modernen Literatur? (456–70). *Revue de théologie et de philosophie* 21, 3 (1971): H. Meylan, L'historien et son métier (129–37); B. Böschenstein, Hölderlin (138–57); C. Poulin, Le sens de Dieu chez Ernest Ansermet (158–71). *Zeitschrift für schweizerische Kirchengeschichte* 65, 1/2 (1971): B. Truffer, Das Wallis zur Zeit Bischof Eduards von Savoyen-Achaia (1375–1386), I (1–113); P. Rück, Das Archiv des Domkapitels von Sitten (114–20); J. Jordan, La fondation de l'Abbaye prémontrée d'Humilimont entre 1136 et 1141 (121–31); I. Müller, Die frühkarolingische Passio der Zürcher Heiligen (132–87).

DEUTSCHLAND. *Archiv für Reformationsgeschichte* 62, 1 (1971): E. Grisliis, Calvin's Use of Cicero in the Institute I:1–5 (5–37); E. J. Devereux, Tudor Uses of Erasmus on the Eucharist (38–52); A. Imhof, Christian III. von Dänemark, Landgraf Philipp von Hessen und Gustav Wasa. Bemühungen um ein Bündnis zwischen den drei evangelischen Staaten 1537–1544 (53–89). *Deutsches Pfarrerblatt* 71, 14 (1971): F. Steinbauer, Das Amt und die Ämter in der christlichen Gemeinde (443–45). *Evangelische Kommentare* 4, 7 (1971): H. Dembowski, Zwei unvereinbare Entscheidungen? Die Gottesproblematik in der evangelischen Theologie (383–86). 8: G. Rohrmoser, Reformation und Revolution bei Marx und seinen Jüngern (448–52). *Evangelische Theologie* 31, 7 (1971): E. Schweizer, Kanon? (339–57); F. Hahn, Die Bildworte vom neuen Flicker und vom jungen Wein, Mk. 2, 21f. (357–75); E. Jüngel, ... keine Menschenlosigkeit Gottes... Zur Theologie Karl Barths (376–90). 8: E. Moltmann-Wendel, Bettina von Arnim und Schleiermacher (395–414); S. Hausammann, Atheistisch zu Gott beten? Auseinandersetzung mit D. Sölle (414–36); W. J. Hollenweger, «Blumen und Lieder.» Ein mexikanischer Beitrag zum theologischen Verstehensprozess (437–48). *Lutherische Monatshefte* 10, 7 (1971): F. Wagner, Jüngste Tendenzen in der systematischen Theologie (343–49); H. Schulze, Religionsunterricht im Umbruch der Gesellschaft (349–55). *Theologische Literaturzeitung* 96, 3 (1971): E. Fascher, Zum Begriff des Fremden (161–68); F. Heyer, Fünf Jahre theologischer Literatur über Herman Schell (167–76). 4: K. Rudolph, Religionsgeschichte und «Religionsphänomenologie» (241–50). 5: H. Braun, Die Gewinnung der Gewißheit in dem Hebräerbrief (321–30). 6: R. Prenter, Der Gott, der Liebe ist. Das Verhältnis der Gotteslehre zur Christologie (401–13). *Theologische Revue* 67, 2 (1971): W. Breunig und H. Schauf, Unfehlbar? Zu der «Anfrage» von Hans Küng (161–74). *Theologische Rundschau* 36, 2 (1971): K. Rudolph, Gnosis und Gnostizismus, ein Forschungsbericht, II (89–124); H. Fahrenbach, Positionen

und Probleme gegenwärtiger Philosophie, II (125–44); H. Schulte, Religionspädagogik im Vormarsch. Religionspädagogische Literatur der Jahre 1965–70 (145–78). *Wissenschaft und Praxis in Kirche und Gesellschaft* 60, 6 (1971); H. M. Fraud, Kirche in den USA – Vorbild oder Wunschtraum? (225–37); J. Degen, Zur Phänomenologie und Theorie der Gewalt (238–49). 7: Aufsätze zum Thema «Religionsunterricht an der Berufsschule». *Zeitschrift für die alttestamentliche Wissenschaft* 83, 2 (1971): D. Conrad, Der Gott Reschef (157–83); W. M. Clark, The Flood and the Structure of the Pre-patriarchal History (184–211); C. Rietzschel, Zu Jdc. 5, 14–15a (211–25); J. G. Williams, Mystery and Irony in Job (231–56). *Zeitschrift für Kirchengeschichte* 82, 2 (1971): K. S. Frank, Vita apostolica. Ansätze zur apostolischen Lebensform in der alten Kirche (145–66); K.-V. Selge, Heidelberger Ketzerprozesse in der Frühzeit der hussitischen Revolution (167–202); G. A. Benrath, Evangelische und katholische Kirchenhistorie im Zeichen der Aufklärung und der Romantik (202–17); O. Bayer & M. Brecht, Unbekannte Texte des frühen Luther aus dem Besitz des Wittenberger Studenten Johannes Geiling (229–59). *Zeitschrift für Theologie und Kirche* 68, 2 (1971): P. Stuhlmacher, Neues Testament und Hermeneutik – Versuch einer Bestandesaufnahme (121–63); H. Rückert, Promereri. Eine Studie zum tridentinischen Rechtfertigungsdekret als Antwort an H. A. Oberman (164–94); M. Cordes, Der Brief Schleiermachers an Jacobi. Ein Beitrag zu seiner Entstehung und Überlieferung (195–212); M. Honecker, Liebe und Vernunft (227–59).

FRANKREICH. *Communion* (Verbum caro 98) 25, 2 (1971): Aufsätze zum Thema «Eglise de communion». *Etudes théologiques* 47, 3 (1971): A. Molnar, Romains 13 dans l'interprétation de la première Réforme (231–40); J. Cadier, Isaac Casaubon à Montpellier (1597–99) (241–49); M. Bouttier, D. Lys u. a., Confesser sa foi aujourd'hui (251–96). *Revue biblique* 78, 2 (1971): F. Langlamet, Josué II et les traditions de l'Hexateuque, II (161–83); E. Robillard, L'épître de Barnabé: trois époques, trois théologies, trois rédacteurs (184–209); J. Murphy-O'Connor, A Literary Analysis of Damascus Doc. VI, 2–VIII, 3 (210–32); A. Negez, Inscriptions hébraïques, grecques et latines de Césarée Maritime (247–63). *Revue d'histoire et de philosophie religieuses* 50, 4 (1970): Tables méthodiques des articles, études critiques et comptes-rendus de 1946 à 1970. *Revue des sciences philosophiques et théologiques* 55, 3 (1971): Y. Labbé, Le problème de Dieu dans la philosophie de la religion de H. Duméry (393–431). *Revue des sciences religieuses* 45, 3 (1971): G. Bacon, La pensée de Bossuet sur l'Eucharistie (209–39); A.-L. David (trad.), G. Tyrrell: La révélation en tant qu'expérience (240–69); R. Virgoulay, Une justification théologique du rapport philosophie-théologie (276–89).

GROSSBRITANNIEN. *Bulletin of the John Rylands Library* 53, 2 (1971): F. F. Bruce, Galatian Problems, 3. The 'Other' Gospel (253–71); M. de Jonge, Nicodemus and Jesus (337–59); R. Kahsnitz, The Gospel Book of Abbess Svanhild of Essen in the John Rylands Library, II (360–96). *The Expository Times* 82, 8, 9 (1971): J. K. Parratt, The Holy Spirit and Baptism, I–II (231–35; 266–71); W. S. F. Pickerin, Who Goes to Church? (260–355). 11: E. H. Lurkings, Types of Christian Organization (324–28). *New Testament Studies* 17, 4 (1971): J. Carmignac, Les Dangers de l'Eschatologie (365–90);

K. Berger, Zum traditions-geschichtlichen Hintergrund christologischer Hoheitstitel (391–425); E. E. Ellis, Paul and his Co-Workers (437–52); W. G. Rollins, The New Testament and Apocalyptic (454–76). *Scottish Journal of Theology* 24, 2 (1971): N. H. G. Robinson, The Logical Placing of the Name 'God' (129–48); A. I. C. Heron, 'Who proceedeth from the Father and the Son'. The Problem of the Filioque (149–66); W. L. Moore, Schleiermacher as a Calvinist (167–83); S. Katz, Christology. A Jewish View (184–200); W. Johnstone, The Mythologising of History in the O.T. (201–16); 3: L. S. Ford, Tillich's Implicit Natural Theology (257–70); G. R. Ferguson, The Nature of Confessional Authority (271–89); K. Warden, Theology in a University Context (290–304); K. G. Hughes, The Occurrence of the Phrase 'a Feast upon a Sacrifice' and Its Influence upon Sacramental Thought in Scotland (305–16); J. Wilkinson, Healing in the Epistle of James (326–45).

ITALIEN. *Biblica* 52, 2 (1971): D. J. McCarthy, The Theology of Leadership in Josh. 1–9 (165–75); E. Malatesta, The Literary Structure of John 17 (190–214). *Protestantesimo* 26, 2 (1971): S. Ceteroni, Hegel, K ung, la situazione presente (65–78); V. Vinay, La parabola dei talenti e l'etica di G. Calvino (79–87). 3: V. Vinay, Ecclesiologie et etica politica in G. Calvino (129–49).

NIEDERLANDE. *Nederlands theologisch tijdschrift* 25, 3 (1971): L. Leertouwer, The Cannibalism of the Batak (241–60); H. A. Oberman, «Et tibi dabo claves regni caelorum.» Kirche und Konzil von Augustin bis Luther (261–82); R. H. Bremmer, David Frantzius (1678–1742), een opmerkelijk voetiaan (282–307); G. W. Locher, Libertas christiana en libertas academica (308–28). *Vigiliae christiana* 25, 2 (1971): J. J. Gunther, Syrian Christian Dualism (81–93); A. H. C. van Eijk, The Gospel of Philip and Clement of Alexandria. Gnostic and Ecclesiastical Theology (94–121); G. F. Diercks, Novatian's De Bono Pudicitiae and the Anonymous Ad Novatianum (121–30); G. Quispel, Some Remarks on the Diatessaron Haarense (131–39).

 STERREICH. *Zeitschrift f r katholische Theologie* 93, 2 (1971): G. Muschalek, Die theologische Wahrheit zwischen Theorie und Praxis (129–47); O. Nu baum, Die Zelebration versus populum und der Opfercharakter der Messe (148–67); H. Rotter, Die Geistbeseelung im Werden des Menschen (168–81). 3: A. Gethmann-Siefert, Die Vermittlung von Gottesfrage und Offenbarung im gesellschaftlichen Handeln. D. S lle und M. Horkheimer (257–88); E. Feneberg, Zur Aufgabe der Theologie f r eine Reform in der Kirche (289–308); H. Jellouschek, Zum Verh ltnis von Wissen und Glauben (309–327).

SCHWEDEN. *Svensk teologisk kvartalskrift* 47, 1 (1971): I. Asheim, Religionspedagogikk som teologisk disiplin (3–12); B. Albrektson, Ve och v l. Till fr gan om det s. k. fr mreorientaliska v xlingsschemat (28–36).

 CSSR. *Communio viatorum* 14, 1 (1971): L. C. Ferrari, The Mystical Tree in the Western Christian Tradition (1–12); J. Vencovsk y, Der gadarenische Exorzismus, Mt. 8, 28–34 (13–29); A. Moln r, Comenius' Jeremian Dram (37–42); F. M. Dobi s, The Church without Privileges (49–54). 2–3: J. B. Sou ek, Israel und die Kirche im Denken des Apostel Paulus (143–54); A. Moln r, Infaillibilit  et ind fectibilit  de l'Eglise. Perspectives r form es (155–64).

USA. *The Catholic Biblical Quarterly* 33, 3 (1971): W. Brueggemann,

Kingship and Chaos. A Study in 10th Century Theology (317–32); A. Marzal, Mari Clauses in 'Casuistic' and 'Apodictic' Styles, I (333–64); W. G. Thompson, The Composition of Mt. 8: 1–9:34 (365–88). *Interpretation* 25, 3 (1971): R. LeDéat, Apropos a Definition of Midrash (259–82); R. T. Osborn, Positivism and Promise in the Theology of K. Barth (283–302); J. P. Martin, The Kerygma of Romans (303–29); J. H. Leith, John Calvin. Theologian of the Bible (329–44). *Journal of Biblical Literature* 90, 2 (1971): B. O. Long, Two Question and Answer Schemata in the Prophets (129–39); G. J. Wenham, The Deuteronomic Theology of the Book of Joshua (140–48); G. D. Fee, The Text of John. The Use of Patristic Citations (163–173); M. Smith, Prolegomena to a Discussion of Aretologies, Divine Men, the Gospels and Jesus (174–99). *Religious Education* 66, 4 (1971): Symposium: Religion and Higher Education. *The Westminster Theological Journal* 33, 2 (1971): D. J. Wiseman, Archaeology and Scripture (133–52); A. P. Park, The Christian Hope, According to Bultmann, Pannenberg, and Moltmann (153–74); A. F. Rainey, Bethel is Still Beitin (175–88).

#### PERSONALNACHRICHTEN

BASEL. *Theologische Doktorprüfungen*: OTAKAR FUNDA von Prag. Dissertation: «T. G. Masaryk. Sein philosophisches, religiöses und politisches Denken.» PAUL SCHWEIZER von Zürich. Dissertation: «Alexander Schweizers und Alois Emanuel Biedermanns Theologie im Rahmen der Zürcher Richtungsbewegung des 19. Jahrhunderts.» WERNER SOMMER von Basel. Dissertation: «Der menschliche Gott Johann Peter Hebel. Theologie von Johann Peter Hebel.» ISAAC FRIESEN von Rosthern, Saskatchewan, Kanada. Dissertation: «The Glory of the Ministry of Jesus Christ, Illustrated by a Study of 2 Cor. 2:14–3:18.» Alle Dissertationen noch ungedruckt.

#### HINWEIS

Die vom ökumenischen Institut der Comenius-Fakultät in Prag herausgegebene, internationale Zeitschrift *Communio viatorum* befindet sich in einer schwierigen finanziellen Lage. Durch ein Jahresabonnement zu Fr. 19.– kann man sie unterstützen. Vertreter in der Schweiz ist Pfr. S. M. Pavlinec, Blumenbergstraße 50, 3013 Bern.

*Communio viatorum* leistet einen wichtigen Beitrag zur Aufrechterhaltung der Beziehungen zwischen Ost und West. Die Artikel, die auf Deutsch, Englisch oder Französisch erscheinen, werden in der Zeitschriftenschau der Theologischen Zeitschrift verzeichnet. Von besonderem Interesse sind die Beiträge, die sich mit dem Hussitentum und der Brüderunität beschäftigen, und die in diesem Zusammenhang abgedruckten Dokumente aus der Zeit der ersten Reformation. Die Probleme der Dritten Welt und ihre Religion sind weiter ein besonderes Anliegen der Prager Zeitschrift.